



4

Seeblick und Mühlen

Oase Rothsee

km 27,2 km

START Allersberg (Bhf. Altenfelden/Rothsee) R 9

ZIEL Roth S 2

161 m

211 m



Oasensuche

Mit Kindern auf Radtour:
10 Tourentipps in und um Nürnberg



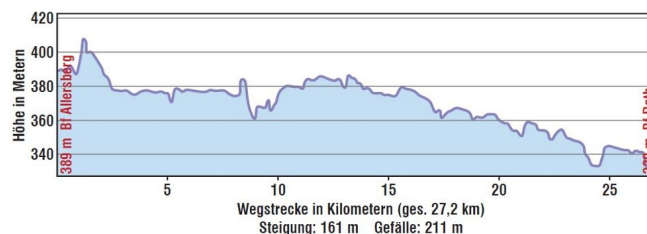
Verkehrsverbund Großraum Nürnberg

Stand: 30.9.2022

Oasensuche Tour 4 - Seeblick und Mühlen

Entfernung: ca. 27,2 km

Höhenprofil



Vorwort

Es gibt Tage, an denen die Zeit „verfliegt“. Wir prophezeien, dass dies heute der Fall sein wird. So viele Oasen und Angebote für spannende und überraschende Erlebnisse lassen sich kaum in eine Tagestour „hineinpacken“.

Das sollte sich jeder schon bei der Tourenplanung klar machen und entsprechend eine Vorauswahl treffen, ob die Oasen am Rothsee, der Erlebnisbauernhof Auhof oder die Angebote in der schönen Stadt Hilpoltstein im Vordergrund stehen sollen.

Die Wege dahin sind gefahrlos zu befahren. Außer in den Ortsdurchfahrten von Hilpoltstein, Eckersmühlen und Roth sind wir auf abgetrennten oder „autofreien“ Radwegen unterwegs.

Da man die Tour gut teilen kann (Hilpoltstein, Eckersmühlen), lässt sich die „Erlebnisflut“ natürlich auch gut auf mehrere Etappen aufteilen. Dann kann diese abwechslungsreiche Tour sicher auch von kleineren Kindern gut bewältigt werden.

Karte



Karte am Ende des Dokuments in höherer Auflösung.

Tourbeschreibung

Allersberg R 9 – Rothsee – Seezentrum Heuberg/ Umweltstation – Schleuse Eckersmühlen – Main-Donau-Kanal – Auhof – Hilpoltstein R 61 – Paulusmühle – Wallersbach – Eckersmühlen R 61 – Hofstetten – **Roth S 2**

Abkürzungsmöglichkeiten:

- Hilpoltstein R 61
- Eckersmühlen R 61

Empfehlung: Vorzugsweise in der angegebenen Richtung fahren! Bei der Fahrt nach Allersberg R 9 bitte nach Möglichkeit die Regionalbahnverbindungen (RB) nutzen, da in den RE-Zügen (München-Nürnberg-Express) das Angebot an Fahrradstellplätzen limitiert ist.

Wegverlauf Tour 4 (22.02.2018, VGN © VGN GmbH)

Profil (Wegbeschaffenheit)

Überwiegend Wege mit festem Belag, z. T. wassergebundene Wege/Forstwege (Rothsee, MD-Kanal, Streckenabschnitt von Hilpoltstein bis Roth durch die Wasserschutzgebiete).

Los geht's: Von Allersberg zum Rothsee

Eine Oasentour vom Feinsten! Heute ist eher fraglich, ob alle am Weg liegenden Oasen in den Tagesplan zu integrieren sein werden ...

Leider gibt es bei der Anfahrt mit der RE 1 unter ungünstigen Umständen schon ein Problem: Die superschnelle Verbindung von Nürnberg nach Allersberg mit dem München-Nürnberg-Express (Regional-Express) hat ihre Tücken. Die Plätze für Fahrräder sind

streng limitiert. Kein Diskussionsspielraum (aus Sicherheitsgründen). Für größere Gruppen und zu Hauptverkehrszeiten in der Sommersaison kann es da zu Problemen kommen, wenn die Stellplätze nicht ausreichen. Besser ist es mit der neuen **S5** zu fahren!

Bitte schon bei der Planung berücksichtigen und besser die RB-Verbindungen nach Allersberg wählen, bei denen es keine Platzprobleme gibt! Ohne Zwischenhalt starten wir nach sensationell kurzer Fahrzeit von 17 Minuten zu unserer Tour am **Bahnhof Allersberg**. Von Allersberg sehen wir allerdings nichts, denn der Ort selbst liegt ca. 2 km entfernt. Dafür liegt der **Rothsee** als erstes Zwischenziel direkt südlich des Bahnhofs. Auf geht's also: Über die Rampe vom Bahnsteig zum Parkplatz und dann mit guter Beschilderung in Fahrtrichtung (von Nürnberg aus) weiter Richtung Rothsee. Präzise Wegweisung – kein Erklärungsbedarf.

Der Rothsee ist auf beiden Seiten befahrbar. Jede Seite hat ihre besonderen Sehenswürdigkeiten. Also bitte selbst erkunden. Auf die **nördliche Uferseite** geht es mit der Beschilderung nach Fischhof (bereits vor dem Parkplatz nach rechts).

Wir bevorzugen hier die südliche Seite. Dazu erst nach dem Parkplatz rechts abbiegen nach **Polsdorf**. Der Radweg zweigt sehr bald nach rechts von der Straße ab und führt direkt zum Seeufer (Naturschutzgebiet und Ruhezone – Betretungsverbot). Dafür im Vorbeifahren schöne Ausblicke über den See.

Nach der Brücke in **Grashof** erreichen wir das **Seezentrum Polsdorf** auf der südlichen Seite (mit Gaststätte, Badestrand, Duschanlagen, Spielplatz und allem, was man sich für einen Badeaufenthalt wünscht). Schon Zeit für eine Rast oder ein Bad? Nur zu!

Danach weiter zur Staumauer, die beide Seehälften trennt. Auch hier die Wahlmöglichkeit für jede Seeseite zur weiteren Befahrung. Da der Weg auf der Südseite teils abseits des Sees und durch Wald verläuft, folgen wir dem Radweg entlang der Staumauer auf die Nordseite. Die „Sonnenseite“ ist offener und führt meist direkt am See entlang. Unser Favorit!

Am Seeende nach einem Waldstück dann der Schwenk nach Süden und mit schönem Ausblick auf das Vogelschutzgebiet auf dem Damm in Richtung **Seezentrum Heuberg**. Hier „Oasenschwemme“:

Sandstrand zum Baden, Cafeteria mit Einkehrmöglichkeit, ein großer Spielplatz mit abwechslungsreichen Geräten – und vor allem die Umweltstation mit vielen Unterhaltungs- und Lernangeboten (unter anderem ein Wasserspielplatz). Diese sind leider nur während der Öffnungszeiten zugänglich.

Vom Rothsee nach Hilpoltstein

Wir haben aber noch mehr vor und ziehen weiter (wie die Karawane, die eine Oase auch wieder verlässt). Am besten ein Stück des Wegs am Damm zurück und dann vor dem Wasserkraftwerk an der Kleinen Roth nach links in Richtung der **Schleuse Eckersmühlen** am Main-Donau-Kanal (schon in Sichtweite). Direkt vor der Schleuse überqueren wir den Kanal.

Hier gibt es eine „**Besucherplattform**“ (Beschilderung), die einen guten Überblick über die technischen Anlagen der riesigen Schleuse gewährt. Vielleicht ist sogar gerade ein Schleusenvorgang zu beobachten.

Danach auf dem „Betriebsweg“ nach links zum Ufer des Kanals, dem wir nun folgen (Beschilderung: Radwanderweg Altmühltal). Unter der ersten Brücke durch, danach vorbei am Wohnmobilstandplatz und an den Betriebsgebäuden der Schifffahrtsverwaltung weiter in Richtung der nächsten Straßenbrücke. Direkt nach dieser Brücke (mit Beschilderung zum Erlebnisbauernhof Auhof) biegen wir nach rechts ab und folgen dem Straßenverlauf in Richtung **Auhof**. Der Weg zu unserer nächsten Oase – dem **Erlebnisbauernhof** – ist gut beschildert. Wir finden hier während der Öffnungszeiten einen beliebten Treffpunkt für Jung und Alt mit einladendem Biergarten, riesigem Spielplatz, Stallungen und vielem mehr.

Schon wieder könnten wir Stunden hier verbringen – und die Weiterfahrt fällt schwer. Dazu geht es zurück bis zum Gartenmarkt und dem Parkplatz.

Auf einem Rad-/Fußweg fahren wir nach links „autofrei“ in Richtung der Innenstadt von **Hilpoltstein**. Die **Badstraße** führt danach vorbei an weiteren Freizeiteinrichtungen (Bolzplatz, Skateplatz, Basketballfeld) und zum Hilpoltsteiner Schwimmbad. Schließlich mündet sie in die **Johann-Friedrich-Straße**.

Direkt vor uns befindet sich der Stadtweiher mit idyllischer Grünanlage. Eine weitere Oase, zumal nahe des Sees ein weiterer schön angelegter Spielplatz zur Rast einlädt. Langsam wird die Zeit knapp und wir fragen uns, ob der Weg nach Roth wohl noch zu schaffen sein wird oder wir die Fahrt schon in Hilpoltstein beenden sollten. Wie auch immer: Der Weg bleibt der gleiche – nämlich zum **Bahnhof Hilpoltstein**. Vom südwestlichen Ende des Stadtweihers führt ein Radweg weiter durch die schöne Parkanlage zu einer Unterführung des Altstadtrings. Auf der anderen Seite links halten, dann ist der Bahnhof bald in Sichtweite.

Abkürzungsmöglichkeit

Die **RB 61** bringt uns bei Bedarf nach Roth, wo wir die S-Bahn **S2** zur Heimfahrt nutzen können.

Von Hilpoltstein nach Roth

Wir beschließen aber, uns das Ziel unserer Tour „per Rad“ zu erarbeiten. Also fahren wir am Bahnhof vorbei und folgen der **Bahnhofstraße** stadtauswärts.

Im Wesentlichen verläuft unser Weg dabei parallel zur Bahnstrecke nach Roth, auf die wir später wieder treffen werden. An der **Seitenmühle** nach links. Der beschilderte Radweg führt hier weiter in südlicher Richtung. Wir biegen jedoch am folgenden Abzweig rechts ab zur **Paulusmühle**.

Daran vorbei bis zum nächsten Abzweig. Das asphaltierte Sträßchen führt nach rechts. Wir bleiben aber in Fahrtrichtung und fahren auf dem breiten Forstweg (wassergebundener Weg bzw. geschottert) weiter. Diese Richtung und den Wegverlauf behalten wir kontinuierlich bei (ohne Markierung), bis wir nach **Waltersbach** kommen. Ab hier ist die Straße wieder asphaltiert bis nach **Eckersmühlen**.

Abkürzungsmöglichkeit

In Eckersmühlen befindet sich ein weiterer Haltepunkt der **RB 61** nach Roth.

In Eckersmühlen biegen wir vom **Waltersbacher Weg** alsbald nach rechts ab (**Am Föhrenbaum**) und fahren weiter bis zur **Wernsbacher Straße**. Hier nach rechts über den Bahnübergang und weiter vorsichtig entlang der Hauptstraße (ohne Radweg) bis zur Gaststätte

„Posthorn“. Glücklicherweise können wir nun die nach rechts abknickende Vorfahrtstraße verlassen und geradeaus in die **Ringstraße** fahren. Kurz danach auf einem unscheinbaren Pfad nach rechts über einen Steg, der die Roth überquert. Danach nach links und mit Radwegweisung immer weiter in Richtung Roth. Auf diesem Weg über **Hofstetten** an einer Deponie vorbei, kontinuierlich weiter durch ein Wasserschutzgebiet. Schließlich stoßen wir wieder auf eine asphaltierte Straße (**Rothgrund**) und folgen dieser nach links. Weiter in Fahrtrichtung unterqueren wir die Bundesstraße 2 (davor: das Feuersteinwehr an der Roth). An der ersten Abzweigung nach der Unterführung (**Am Espan**) fahren wir nach links und bis zur **Hilpoltsteiner Straße**.

Hier nach rechts und am folgenden Bahnübergang (links der Straße) überqueren wir die Gleise. Direkt nach dem Bahnübergang mit Beschilderung nach rechts (Lohgartenweg – gegen die Fahrtrichtung der Einbahnstraße – Fahrräder erlaubt) bis zum Haltepunkt Lohgarten.

Ganz in der Nähe lädt noch eine Oase zu einer Rast vor der Heimfahrt ein: Wenn wir geradeaus der Otto-Schrimppf-Straße folgen, liegt links der Straße der **Rother Stadtpark** mit schönen Rast- und Spielmöglichkeiten. Danach in Richtung Bahnhof zurück zum Bahnübergang.

Ab jetzt orientieren wir uns (mit Beschilderung) an den Gleisen der Gredl-Bahn und fahren immer daran entlang über die Rednitz, bis wir am **Anton-Seitz-Weg** nach rechts abbiegen, um zum **Bahnhof Roth** zu kommen, dem Ziel unserer heutigen Tour.

Oasen am Weg

Rothsee

- Seezentrum Poldsdorf mit Spielplatz, Strandanlagen, Einkehrmöglichkeiten
- Seezentrum Birkach mit großem Spielplatz, Strandanlagen, Einkehrmöglichkeiten
- Seezentrum Heuberg mit großem Spielplatz, Strandanlagen, Einkehrmöglichkeiten
- Umweltstation Rothsee
Viele Angebote zum Spielen und Lernen! Öffnungszeiten beachten

- Schleuse Eckersmühlen
Besucherplattform

Hilpoltstein

- Erlebnisbauernhof Auhof
Viele Angebote mit großem Spielplatz und Einkehrmöglichkeit
- Stadtweiher
Rast- und Spielmöglichkeiten am Wasser
- Spielplatz bei der Talstraße
Sankt-Georgen-Weg 1

Hofstetten

- Spielplatz und Ballspielplatz
Hofstetten 23

Roth

- Stadtpark mit Rast- und Spielmöglichkeiten
Großer Spielplatz mit Klettermöglichkeiten und ein Walderlebnispfad (Spielund Lernwald).

Sehenswürdigkeiten

Rothsee

Der Rothsee ist ebenso wie Brombach- und Altmühlsee in erster Linie ein wasserwirtschaftliches Projekt (Wasserspeicher). Die Bedeutung als Freizeit- und Erholungsraum war ein positiver Nebeneffekt. Über die aktuelle Situation informieren die Internetseiten des Zweckverbands: <http://www.rothsee.de/>

Hilpoltstein

Mit über 1000-jähriger Stadtgeschichte gibt es auch heute noch viel zu sehen, was einen Eindruck von der Vergangenheit vermittelt. Wer sich also auch abseits unserer Route umsehen oder die Burgruine erklimmen möchte, erhält hier weitere Informationen mit einer Liste der Sehenswürdigkeiten <http://www.hilpoltstein.de/sehenswuerdigkeiten/Stadt-Tour> (mit Lageplan): <http://www.hilpoltstein.de/stadttour/>

Roth (Fluss)

Die Roth ist ein Nebenfluss der Rednitz. Sie entspringt bei Stauf (Ortsteil von Thalmässing) und mündet nach ca. 24 km im Stadtgebiet von Roth in die Rednitz. Wir folgen ihrem Lauf von Hilpoltstein bis Roth.

Roth

Auch die Stadt Roth hat eine lange Geschichte, die bis in das Jahr 1060 zurückreicht. Sie ist die Kreisstadt des Landkreises Roth (RH). Leider liegen viele der Sehenswürdigkeiten so im Stadtgebiet verteilt, dass wir sie bei unserer Tour kaum wahrnehmen können. Wer sich darüber hinaus die Stadt genauer ansehen möchte, findet hier weitere Informationen rund um Freizeit und Tourismus: <http://www.stadt-roth.de/index.php?id=179>

Einkehren

Roth

Gasthaus Frankenstube (mit Biergarten)

Bahnhofstraße 45
Roth
Tel: 09171 2688

Rothsee

Seezentren Poldsdorf, Birkach, Heuberg mit Gastronomie

Hilpoltstein

Zahlreiche Einkehr- und Imbissmöglichkeiten nahe des Wegs (historische Altstadt) <http://www.hilpoltstein.de/gastronomie/>

Roth

Zahlreiche Einkehr- und Imbissmöglichkeiten in der Stadt und nahe des Wegs.

Weitere Informationen: <http://www.stadt-roth.de/index.php?id=154>

Bitte informieren Sie sich in Ihrem eigenen Interesse vorab über die aktuellen Öffnungszeiten und Ruhetage. Korrekturen können an freizeit@vgn.de gemailt werden.

Tipps

Alle anderen Oasensuche-Touren von 1-10 sind in unserem Ringbuch ausführlich beschrieben! [PDF Download hier](#)



OASENSUCHE TOUR 1 - KONTRASTPROGRAMM

Unterwegs im Nürnberger Süden: Nürnberg Eibach - Dutzendeich



OASENSUCHE TOUR 2 - PEGNITZ + REDNITZ = REGNITZ

Die Städteachse am Fluss: Nürnberg - Fürth - Erlangen



OASENSUCHE TOUR 3 - ZWISCHEN DEN KANÄLEN

Ausflug ins Köhlerdorf Furth: Rednitzhembach - Nürnberg Fischbach



OASENSUCHE TOUR 5 - MIT WEITBLICK UNTERWEGS

Die Westwindtour: Hagenbüchach - Erlangen Eltersdorf



OASENSUCHE TOUR 6 - BESTE AUSSICHTEN

Unterwegs im Landkreis Fürth: Fürth Hbf. - Roßtal



OASENSUCHE TOUR 7 - KARPFEN UND KREN

Unterwegs im Karpfenland: Erlangen - Baiersdorf



OASENSUCHE TOUR 8 - FARBENSPIEL

Unterwegs im nördlichen Reichswald: Nürnberg Ziegelstein - Lauf (Bhf. links der Pegnitz)



OASENSUCHE TOUR 9 - MORITZBERGBLICK

Zum Moritzberg und danach ins Pegnitztal: Winkelhaid - Ottensoos



OASENSUCHE TOUR 10 - GEHEIMNISVOLLE SCHWARZACH

Von Altdorf zum Brückkanal und nach Feucht: Altdorf - Feucht

<http://www.vgn.de/radfahren/oasensuche4>

Copyright VGN GmbH 2022

Fehler in der Tourenbeschreibung?

Korrekturen können an freizeit@vgn.de geschickt werden. Für jede Mithilfe, unsere Tipps so aktuell wie möglich zu halten, besten Dank!

VGN-App

VGN Fahrplan & Tickets für Android, iOS und Windows Phone - mit Fahrplanauskünften, Fußwegekarten und Preis- und Tarifangaben für die gewählte Verbindung.

www.vgn.de/mobil/apps oder in den App Stores

